



Hohe Beteiligung und erfolgreiche Ergebnisse beim Zeitfahren des RTC Mülheim und Sturmvogel Mülheim auf dem Flughafen Essen/Mülheim

Ein imposantes Feld von 100 Fahrer/innen nahm um 15.15 Uhr Aufstellung zum diesjährigen 20 Kilometer Zeitfahren auf dem Flughafen Essen/Mülheim. Schon zwei Stunden vorher hatten sich 42 Rennradfahrer/innen und Trekkingradler im Kampf gegen die Uhr im 200 Meter Einzelsprint mit fliegendem Start gemessen. Es wurden Geschwindigkeiten von bis zu 55 Stundenkilometer gefahren. Die Zeiten waren individuell je nach Altersklasse und Fahrradtyp unterschiedlich. Alle haben jedoch die Norm für das goldene Sportabzeichen oder das goldene Radsportabzeichen im Sprint erreicht. Ein gutes Ergebnis letztlich auch aufgrund des guten Wetters mit ganz leichtem Rückenwind. Aus vielen Radsportvereinen der näheren Umgebung, aus einigen Mülheimer Vereinen und etliche Vereinslose hatten sich schon im Vorfeld zu dieser Veranstaltung Online angemeldet. Sogar ein Rennradfahrer aus den Niederlanden war dabei. Nach einer Streckenerkundungsrunde wurde das 20 Kilometer Zeitfahren pünktlich gestartet. Die Erwachsenen hatten zehn Runden zu absolvieren und die Jugendlichen fünf Runden. Der Start- und Zielbereich war dieses Mal weiter nach Norden zum Hangar hin verlegt worden. So hatten die Zuschauer die Gelegenheit, die Fahrer/innen aus der Nähe zu erleben, und sie für die neue Runde anzufeuern. Der Schnellste kam in einer Spitzengruppe von acht Fahrern in 31:03 Minuten ins Ziel. Das bedeutet eine Durchschnittsgeschwindigkeit von fast 40 km/h. Die Ergebnisliste kann über die RaceResult Webseite eingesehen werden. Am Ende der Veranstaltung wurden die ältesten Teilnehmer, die jüngsten Teilnehmer und die Zeitschnellsten in der Männerklasse, der Frauenklasse und der Jugendlichen geehrt. Insgesamt wurden 25 Bescheinigungen für das Erreichen des Deutschen Radsportabzeichens und 15 Bescheinigungen für das Erreichen des Deutsche Sportabzeichens ausgehändigt. Für die Veranstaltung ein toller Erfolg. Die Urkunden können sich die Teilnehmer/innen über RaceResult ausdrucken.

(Text: Manfred Krister)